

HOHLSPIEGEL

Der Bonner „Parlamentarisch-Politische Pressedienst“ in einer Personalien-Meldung: „Dr. rer. pol. Hans Fride-
richs... Bundeswirtschaftsminister...
hat an Bonner Stammtischen wegen sei-
nes zurückhaltenden und sanften Auf-
tretens den Beinamen ‚Rehaugue‘ erhal-
ten.“



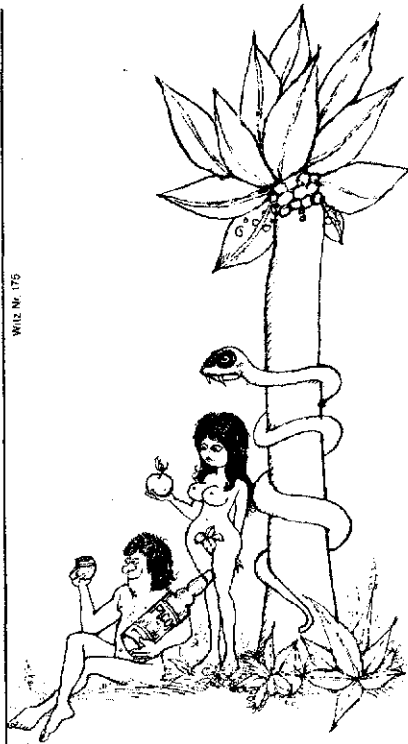
Der — von einer CDU-Mehrheit regier-
te — Kreis Steinfurt (Nordrhein-West-
falen) wirbt mit einer bisher viermal er-
schienenen Anzeige (Abb.) in der
schwedischen Manager-Zeitschrift
„Veckans Affärer“. Text-Auszug: „Es
gibt viele Gründe, in der Bundesrepu-
blik Deutschland nicht zu investieren.
Die Regierung erschwert in hohem
Maße Investitionen durch ihre Stabili-
tätspolitik. Wir dagegen tun alles, um
Investitionen zu erleichtern.“ Heinz-



Dieter Kneiphoff, in der Kreisverwal-
tung zuständig für Wirtschaftsförde-
rung, will damit „zum Lesen, zum
Widerspruch reizen“, auch wenn die im
Ausland geäußerte Kritik an der Bun-
desregierung „vielleicht eine Ge-
schmacksfrage ist“.



Der „Deutsche Jagdschutz-Verband“ in
einer Erklärung zum Sonntagsfahrver-
bot: „Wer... einen Jäger am Sonntag
mit einem Kraftfahrzeug in seinen
Jagdbetrieb fahren sieht, soll wissen,
daß er vom Jagdgesetz geforderte un-
aufschiebbar Aufgaben wahrzuneh-
men und dafür eine Ausnahmegeneh-
migung vom Sonntagsfahrverbot erhal-
ten hat... Sollte es mit der Treibstoff-
verknappung ernster werden, wird man
bei der Frage einer evtl. Zuteilung von
Treibstoff den Jäger berücksichtigen
müssen, damit dem Wild sowie der
Land- und Forstwirtschaft, also der
Allgemeinheit, kein Schaden entsteht.“



*Erst mal
entspannen -
erst mal
Picon!*



PICON

aus Paris

PICON BLANC · PICON ROUGE · PICON DRY

RÜCKSPIEGEL

Der SPIEGEL berichtete...

...in Nr. 45/1973 ADAC — DREI FEH-
LER über zwielichtige Finanz-Transak-
tionen des einstigen württembergi-
schen ADAC-Gaueschatzmeisters Ernst
Gustav Germer, der einem Schwindler
100 000 Mark für ein Grundstück gege-
ben haben will, und über Geldentnah-
men des einstigen Gauvorsitzenden
Walter Däuble aus der Gaukasse. Bei-
de Funktionäre hatten in Stille ihren
Austritt vollzogen — erst der SPIEGEL-
Artikel hatte die Vorgänge der Öffent-
lichkeit bekannt gemacht.

Jetzt stellte sich heraus, daß der Stutt-
garter ADAC-Gaugeschäftsführer Bru-
no Schneider schon während der Re-
cherchen zu dem Artikel die Stuttgarter
Detektei Gentner beauftragt hatte,
„herauszufinden, wer den SPIEGEL in-
formiert hat“. Schneider meinte nach
einem ersten Informationsgespräch am
12. Oktober mit dem Stuttgarter SPIE-
GEL-Korrespondenten Eberhard Hun-
gerbühler in einer vertraulichen Notiz
an ADAC-Präsident Franz Stadler.
„Hungerbühler (muß) Informanten ha-
ben... die in der Sache irgend etwas
wissen“, und vermutete die Nachrich-
tenquelle im eigenen Vorstand. In der
Zeit vom 17. Oktober bis zum 6. No-
vember wurden neben den Mitarbeitern
der Stuttgarter SPIEGEL-Redaktion
und -Geschäftsstelle auch der ADAC-
Vorstandsbeisitzer Hermann Bross, der
frühere Vorsitzende Däuble, Ex-Gau-
schatzmeister Germer und das Vor-
standsmitglied Carl-Maria Weber,
Rechtsanwalt in Bad Waldsee, obser-
viert. Der in zwei Etappen erstattete
Detektei-Bericht (Kosten: über 12 000
Mark) enthüllt freilich nichts über den
SPIEGEL-Informanten, aber alles über
den Dilettantismus des „Internationalen
Detektivbüros seit 100 Jahren“. So er-
mittelte die Agentur (Inhaber: Herbert
Büsch) am 24. Oktober, „der Wagen
des Hungerbühler war nicht (in der
SPIEGEL-Tiefgarage) abgestellt. Der
Detektiv fuhr deswegen unverzüglich
zu dessen Wohnung; hier war weder
Hungerbühler noch sein Fahrzeug aus-
zumachen, und der Detektiv kehrte in
die Tiefgarage zurück“. Der Berichter-
statter weiter: „13.30 Uhr kam Hunger-
bühler angefahren, stellte den Wagen
ab, ging zum Aufzug, mit dem er Rich-
tung Redaktion entschwebte. Um 18.15
Uhr kam er zurück und fuhr direkt
nach Hause. Der Detektiv folgte ihm.
Nach seiner Ankunft bei der Hunger-
bühler-Wohnung, die gegen 19.00 Uhr
erfolgte, stellte der Detektiv seine Tä-
tigkeit ein.“ Tatsächlich traf der
SPIEGEL-Korrespondent gerade an
jenem Abend mit einem seiner Infor-
manten zusammen.